

KINDERZAHNHEILKUNDE

Prävention von Okklusal-Karies: Versiegelung oder Lack?

| Zahnkaries bleibt gerade bei Kindern aus sozial schwachen Familien ein häufiges Problem. Die okklusalen Oberflächen der ersten permanenten Molaren machen einen Großteil der betroffenen Zahnoberflächen aus. Zwei Präventionsansätze – Grübchen- und Fissurenversiegelungen oder Fluoridlacke – haben gute Belege für ihre Wirksamkeit. Eine britische Studie verglich nun die beiden Möglichkeiten: Versiegelung oder Lack. |

1.015 Kinder im Alter von sechs bis sieben Jahren aus Grundschulen in sozial schwachen Gebieten wurden randomisiert mit Versiegler oder Fluoridlack behandelt. Untersuchungen und Behandlungen fanden in mobilen Zahnkliniken als Teil des walisischen nationalen Mundgesundheitsprogramms statt. 835 (82,2 %) der Kinder konnten nach 36 Monaten nachuntersucht werden. Diese große und gut durchgeführte Studie fand einen kleinen, aber statistisch nicht signifikanten Unterschied zwischen Fissurenversiegelungen und Fluoridlack.

Die Autoren der Studie kommen zum Schluss, dass es wenig Unterschiede in der Wirksamkeit der beiden Ansätze gibt. Dies und die deutliche Differenz in den Kosten der Anwendungen (Neidell et al. 2016) würde die Verwendung von Fluoridlack favorisieren.

Ungeklärt ist die Frage, ob eine Kombination der beiden Ansätze zu einer weiteren Verringerung der Karies führen würde.

▾ QUELLEN

- [1] Chestnutt I G et al. Fissure Seal or Fluoride Varnish? A Randomized Trial of Relative Effectiveness. J Dent Res. 2017; online 01.03.2017.
- [2] Neidell M, Shearer B, Lamster IB. Cost-Effectiveness Analysis of Dental Sealants versus Fluoride Varnish in a School-Based Setting. Caries Res. 2016; 50 Suppl 1: 78-82.

VITAMINMANGEL

Schmelzhypoplasie: Zu wenig zirkulierendes Vitamin D in der Schwangerschaft?

| Eine Hypoplasie des Zahnschmelzes birgt ein erhöhtes Kariesrisiko und ist Erkenntnissen nach mit einem Vitamin-D-Mangel assoziiert. Eine Pilotstudie der Universität South Carolina in Charleston erforschte die Möglichkeiten der Bewertung des Zusammenhangs der zirkulierenden Vitamin-D-Konzentration während der Schwangerschaft im Körper der Mutter und einer späteren Schmelzhypoplasie bei den Kindern. |

**Kosten-Nutzen-
Analyse favorisiert
den Fluoridlack**



IHR PLUS IM NETZ
Literatur online!

**Pilotstudie findet
erste Hinweise**